

1. Mengenentwicklung

Mittelland Milch (konv.)

Januar bis August 2026

Einlieferungen: 233.3 Mio. kg,
zu Vorjahr plus 7.3 Mio. kg oder
plus 3.2%

August 2026: 27.5 Mio. kg

Zu Vorjahr: plus 2.5%

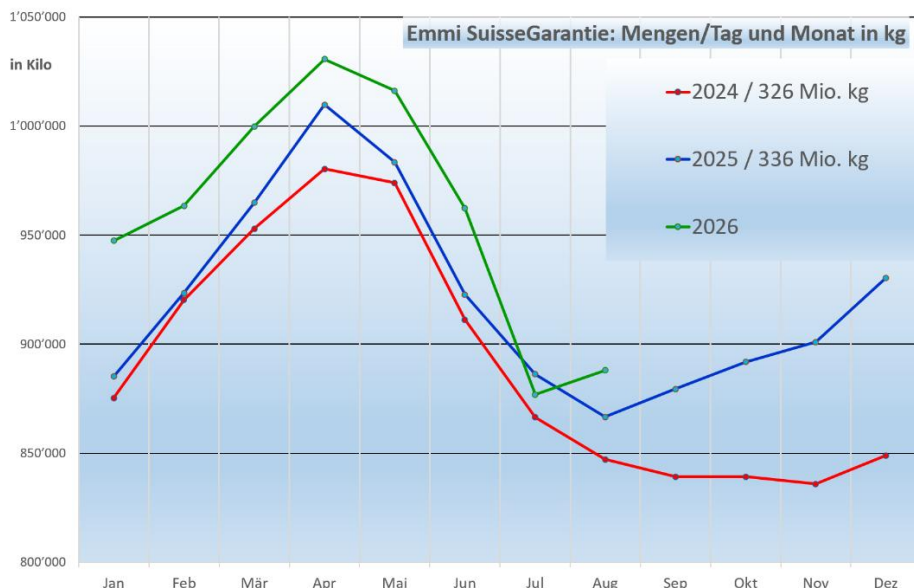
Schweiz (konv. und Bio)

Januar bis Juli 2026

Einlieferungen: 2063 Mio. kg,
zu Vorjahr: plus 62 Mio. kg
oder plus 3.1%

Juli 2026: 255 Mio. kg.

zu Vorjahr: minus 2.9%



2. Milchpreise (Preise in Rp./kg ab Hof)

	Mai 26		Juni 26		Juli 26		Aug 26		Sept 26		Okt 26	
A-Preis	66%	70.00	66%	70.00	66%	70.00	66%	70.00	66%	70.00	66%	74.00
Zulage "Grüner Teppich"		3.00		3.00		3.00		3.00		3.00		3.00
B-Preis	29%	52.00	34%	54.60	34%	51.90	34%	52.30	34%	52.90	34%	56.50
C-Preis, gestützt	5%	38.00										
Basispreis ohne Lademenge		65.16		66.74		65.83		65.96		66.17		70.03

Die ausgewiesenen Preise verstehen sich inklusive Bundeszulage für Verkehrsmilch von 5.0 Rp./kg, die direkt an die Produzent:innen ausbezahlt wird.

Der **A-Richtpreis** wird ab Oktober 2026 **um 4 Rappen erhöht**. Systembedingt war keine Richtpreiserhöhung angezeigt. Es ist auch genügend Milch auf dem Markt vorhanden, es herrscht **keine Milchknappheit**. Die Erhöhung des A-Richtpreises ist als **Trockenheitsbeitrag** zu betrachten, um die höheren Kosten auf den Betrieben abzufedern.

B-Richtpreis: Dank der positiven Entwicklung bei den internationalen Magermilch-Notierungen und dem etwas schwächeren Frankenkurs steigt der B-Preis um 3.6 Rappen. Mit 56.50 Rappen für Oktober 2026 ist der B-Preis so hoch wie seit Dezember 2022 nicht mehr.

Die **Marktabzüge** für Importabwehr und Rohstoffverbilligung für Exportprodukte der Nahrungsmittelinindustrie steigen um 0.2 Rappen auf 4.3 Rappen infolge höherem Preisunterschied zum Ausland.

Von Juli bis Oktober gibt es 4 Rappen saisonale Zuschläge.

In den nächsten Tagen werden unsere Mitglieder eine vertiefte Markteinschätzung sowie die Abfrage bezüglich der Milchmengen für 2027 per Post erhalten.

3. Milchmarkt Bio

Mittelland Milch, Januar bis August 2026

Einlieferungen: 25.5 Mio. kg, zu Vorjahr plus 7.1%

August: 2.7 Mio. kg, minus 2.3%

Anfangs Juni wurde aufgrund der Markteinschätzung und des sehr hohen Biobutter-Bestandes die Einführung von C-Milch ab Herbst 2026 zur Finanzierung des Exportes von rund 100 t Biobutter beschlossen. Angesichts der aktuellen Lage könnte diese Butter zu einer wichtigen Reserve für das nächste Jahr werden.

Die Situation bleibt auf den Betrieben belastend trotz etwas Regen und der Möglichkeit, die Kühe wieder weiden zu lassen. Die Trockenheit und die grosse Hitze haben Spuren hinterlassen: Es fehlt Futter für die Winterfütterung und der Bestand muss auf vielen Betrieben reduziert werden. Als Folge davon liegen die Einlieferungen seit Mitte Juli unter Vorjahr.

Diese veränderte Marktlage beim Milchangebot bei gleichzeitiger guter Nachfrageentwicklung haben zu einer Neueinschätzung geführt und bringen ab Oktober 2026 folgende erfreuliche Anpassungen:

- Der **Grundpreis** wird um 3 Rappen auf 99 Rappen pro kg erhöht.
- Der **Deklassierungsbeitrag** kann von 7 auf 6 Rappen reduziert werden.

4. Produzententag

Am **18. November** findet in Burgdorf BE der Produzententag statt. Die Planungsarbeiten laufen und wir können mitteilen, dass wir **Urs Riedener**, Verwaltungsratspräsident der Emmi, als Referenten gewinnen konnten.

Du wirst von uns zu gegebener Zeit mit dem Anmeldeformular bedient. – Reserviere dir bereits heute den Termin.

5. Schlussabrechnung Butterexport - Drosselungsmassnahmen

Die Drosselungsmassnahmen in den Monaten Februar bis Mai 2026 zur Eindämmung der Milcheinlieferungen hatten auf vielen Betrieben der Mittelland Milch einschneidende finanzielle Auswirkungen.

Unsere Produzent:innen haben massgeblich mitgeholfen, dass die Verarbeitungskapazitäten ausgereicht haben.

Trotz aller Bremsmassnahmen haben rund 800 Produzent:innen eine Milchmenge von 2.8 Mio. kg über der festgelegten Referenz zu einem Grundpreis von 15 Rappen abgeliefert.

Diese Milch wurde verarbeitet und exportiert. Dadurch konnte Emmi einen Mehrwert erzielen. Davon können alle Produzent:innen profitieren. Es handelt sich um einen Betrag von CHF 425'000. Es resultieren 0.35 Rappen pro kg Milch.

Der Vorstand der Mittelland Milch hat beschlossen, die Verteilung dieses Betrages auf alle Mitglieder vorzunehmen. Als Basis für die Auszahlung werden die an Emmi abgelieferten Milchmengen in den Monaten Februar bis Mai 2026 berücksichtigt.

Die Auszahlung erfolgt mit der Milchgeldabrechnung vom September.

6. Agenda

18. November	Produzententag, Markthalle Burgdorf BE
27. November	SMP-Regionaltagung in Pratteln
14. Januar 2027	SMP-Regionaltagung in Sempach
28. Januar 2027	SMP-Regionaltagung in Näfels
28. Januar 2027	Nordwestschweizer Milchtage, Vianco Arena, Brunegg
21. April 2027	Delegiertenversammlung Mittelland Milch